

# STICHTING WINGS TO VICTORY

AIRWAR MUSEUM / AIRMEN MEMORIAL ZEELAND



Crash No 531

Hurricane Z3081

06-10-1941

Westerschelde



## 06 oktober 1941

Vier Hurricanes van No.615 squadron voerden een Roadstead uit naar de monding van de Westerschelde waarbij – ter hoogte van het vaarwater van de Wielingen – twee vaartuigen van het Hafenschutzflottille Südholland alsmede een boot van het Rheinflottille werden aangevallen.

Achter deze eenvoudige regel gaat het volgende verhaal schuil! Een verhaal waarbij eveneens één van de Hurricanes werd neergeschoten.

### **Fighter Command War Diaries (Air 25/547)**

Four Hurricanes (IIB and IIC) of No.615 squadron took off from Manston at 11.02 hours on a shipping reconnaissance flight at sea level from Ostend to Dunkirk.

Four armed camouflaged trawlers of about 150 tons each were sighted close to the shore north-east of Ostend and attacked with cannon and machine gun fire. Strikes were observed and pieces were seen to break off one of the trawlers which was smoking furiously and appeared to be sinking.

A second trawler was seen to be emitting much black and white smoke, while a third trawler was silenced after one attack. Slight flak was returned from the trawlers, but none was experienced from the shore.

A Hurricane Mk.IIC and its pilot are missing from this operation.

### **Marine Flak Abteilung 810**

1234 Alarm für 7./202! Ein Blenheim kommt nach erfolgtem Angriff auf Vorpostenboot in der Scheldemündung in den Bereich der 2 cm Waffe und wird mit 53 Schuß bekämpft!

**Die Maschine erhielt 8 Treffer und drehte sofort nach See ab.**

1237 Alarm! Eine Spitfire über **Breskens** und mehrere über der Scheldemündung.

1258 Es sind keine Motorengeräusche mehr wahrnehmbar.

1333 Alarm! Unbekannte Motorengeräusche aus Richtung 1 bis 2 und näherkommend.

1411 Über die unbekannt Motorengeräusche liegen keine weiteren Meldungen vor.

1514 Kriegswache Ruhe! Luftlage ruhig.

### **Marine Artillerie Abteilung 202**

--/-- Verschärfte Aufmerksamkeit bis zum Hellwerden.

1234 (bis 1258) Flakalarm der 7./-! Eine feindliche Maschine, wahrscheinlich Type Hampden, stieß aus der Nebelwand und kreiste in einer Entfernung von 1500 bis 1800 m in 300° von der 7./-

**Die Maschine wurde mit 53 Schuß 2 cm Oerlikon beschossen und von beiden Flakwaffen wurden einwandfrei Treffer beobachtet!** Das Flugzeug kippte nach vorn, verlor stark an Höhe und kam in ca. 2500 m im Nebel ausser Sicht.

1337 (bis 1410) Flakalarm Boot **Hefring**.

1337 (bis 1418) Flakalarm der 1./-

### **KTB Führer der Motorbootsverbände**

1240 **Rheinflottille** – Die auf den Position 14 und 15 befindlichen Boote **30** und **36** beschießen 7 Spitfire ohne feststellbarer Erfolg.

1245 Das auf Position 14 liegende Boot **35** wird von 7 Spitfire Maschinen angegriffen.

**Es gelingt dem Boot eine Maschine abzuschießen!**

In diesem Gefecht sind von der Besatzung des Bootes drei Mann gefallen und ein Mann verwundet. Das Boot und die Bordwaffen sind beschädigt.

--/-- **Hafenschutzflottille Südholland** – Vlissingen : Zwei Boote – **804** und **821** auf Position.

Beide Boote liegen mit Abstand von 300 m wegen Nebel vor Anker auf Position querab Kruishoofd bei Heultonne 7 und zeitweise klärt das Wetter auf bis zu einer Sicht von 600 bis 1000 Meter.

1230 Alarm wegen Motorengeräusche an Steuerbord querab und Steuerbord achteraus.

**Noch bevor die Bordwaffen durch die Freiwachen ergänzend besetzt sind, schlagen schon die ersten Feuerstöße der im Tiefflug angreifenden Feindmaschinen auf den Booten ein.**

#### **De lijdensweg van Boot 804**

Festgestellt werden drei von Steuerbord querab kommende Bomber und mindestens 5 von achtern anfliegende Spitfire und etwa 10 Minuten lang werden nun beide Boote von diesen Maschinen wiederholt und von allen Seiten angegriffen. **Sechs Bomben detonieren in einer Entfernung von 10 bis 15 m an Steuerbord von Boot 804 und durchschlagen mit einigen Sprengstücken die Bordwand über der Wasserlinie!** Der Kommandant von **804** wird durch drei Schüsse in Lunge, Schulter und Arm schwer verwundet. **Der Gefr. Bauer an der 2 cm Flak schießt trotz Steckschuß im linken Oberschenkel noch 4 Trommeln von je 60 Schuß heraus und das auf der Back befindliche 12,7 mm MG erzielt einwandfrei beobachtete Treffer auf einer Spitfire, die darauf mit Stichflammen aus dem Motor und dickem schwarzen Qualm über dem Schiff abdreht und im flachen Winkel an Steuerbord etwa 200 m entfernt, ins Wasser stürzt.**

Der Schütze diese 12,7 mm MG's – MaschMt. Wazlawiak – wird selbst durch 6 Streifschüsse leicht verwundet und außer den bisher erwähnten drei Verletzten werden vier Mann der Besatzung von **804** – jeder durch mehrere Schüsse – verwundet.

#### **Ook 821 wordt hard aangepakt**

Auf dem Boot **821** bringt die 4 cm Flak 28 zwei Schuß heraus, weil ein Versager eintritt!

**Dagegen kommt das Zwillings MG vom Achterdeck mit 200 Schuß gut zum Tragen und erzielt gleich beim ersten Anflug deutlich Treffer!** Das getroffene Flugzeug zeigt starke Rauchentwicklung, kurvt 3 bis 4 mal und verschwindet im Nebel, sodaß ein Absturz nicht festgestellt werden kann.

**Beim zweiten Anflug fällt das MG auf der Brücke sowie das an Backbord stehende LMG durch Treffer aus!** Der Kommandant von **821** – Strm. Hähnel – wird schwer verwundet und neben ihm auf der Brücke wird der Wach Offizier – StrmMtr. Bleß – von mehreren Schüssen tödlich getroffen. An Deck des Bootes entstehen weitere Verluste! Ein Mann tot und vier Verwundet.

Das Schiff wird geführt von MaschMtr. Ohland und es übernimmt mittels Schlauchboot Schwerverletzte von **804**, da dessen Achterschiff in Brand steht. Der Versuch Feuerlöschhilfe zu bringen scheitert, weil die Schläuche von **821** zerschossen sind. Sonstige Hilfe lehnt der stellvertretende Kommandant von **804** ab und setzt das Boot bei Kruishoofd auf Strand. Boot **821** gelingt es, trotz stark diesigen Wetters, Vlissingen einzulaufen. Der an der Hand verwundete Signalgast bestellte vorher durch Winkspruch an die Signalstation Vlissingen Ärzte und Krankenwagen.

**Das Boot 821 hat bei diesem Gefecht 800 bis 1000 Einschüsse erhalten und das Boot 804 hat außer zahlreichen MG-Einschüssen ungefähr 30 Einschüsse durch 2 cm zu verzeichnen!**

Zwei cm Treffer verursachten auch den Brand im Farbspint auf dem Achterdeck von **804**. Da Teile der daneben gelagerten Bereitschaftsmunition bereits detonierten und

Farbspint sich unmittelbar über der Hauptmaschine sowie neben den Verbrauchstanks für Treib – und Motorenöl befindet, war die Gefahr einer größeren Explosion gegeben.

ObStrmMtr. Achner, der das Kommando für den ausgefallenen Kommandanten übernommen hatte, ordnete daher an daß die Besatzung das inzwischen auf Strand gesetzte Schiff verließ.

An Bord verblieben nur ObStrmMtr. Achner, Btsmt. Ostermeyer und MaschMtr. Wazlawiak, die sich alle drei nasse Tücher um den Mund banden, Munition und Ölkannister aus dem brennenden Farbspint bargen und den Brand mit Sand und Wasser löschten.

Bis auf drei Verwundete wurde dann der restliche Teil der Besatzung wieder an Bord geholt.

Bei auflaufend Wasser kam das Boot um 14.45 wieder flot und lag um 16.00 Uhr in Vlissingen Außenhafen.

### **Het verlies van een Hurricane van No. 615 squadron.**

- Hurricane Mk.IIc (Z3085) van No.615 squadron werd tijdens deze missie – zoals hierboven uitgebreid weergegeven – neergeschoten.

Het toestel stortte neer in de monding van de Westerschelde.

Sgt. Cenek Chaloupka pow

Hij slaagde erin om zijn machine met de parachute te verlaten en aan boord van zijn dinghy te klimmen. De volgende dag werd hij door een Duits vaartuig opgepikt en bij Oostende aan land gezet. Via Dulag Luft te Oberursel kwam hij (uiteindelijk) in Oflag IVc terecht.

### **Verliezen voor de Kriegsmarine**

De schade aan de schepen is al uitgebreid weergegeven.- maar de personele verliezen nog niet! Bij deze luchtaanvallen sneuvelden 5 opvarenden en liepen 13 anderen verwondingen op.

Op 9 oktober werden de omgekomenen – StrmMtr. Hermann Bless, MtrGefr. Fritz Nitsche, Obgefr. Wilhelm Strolo, Mtr. Werner Rautenberg, Mtr. Gustav Schmidt – op de Noorder begraafplaats te Vlissingen ter aarde besteld.